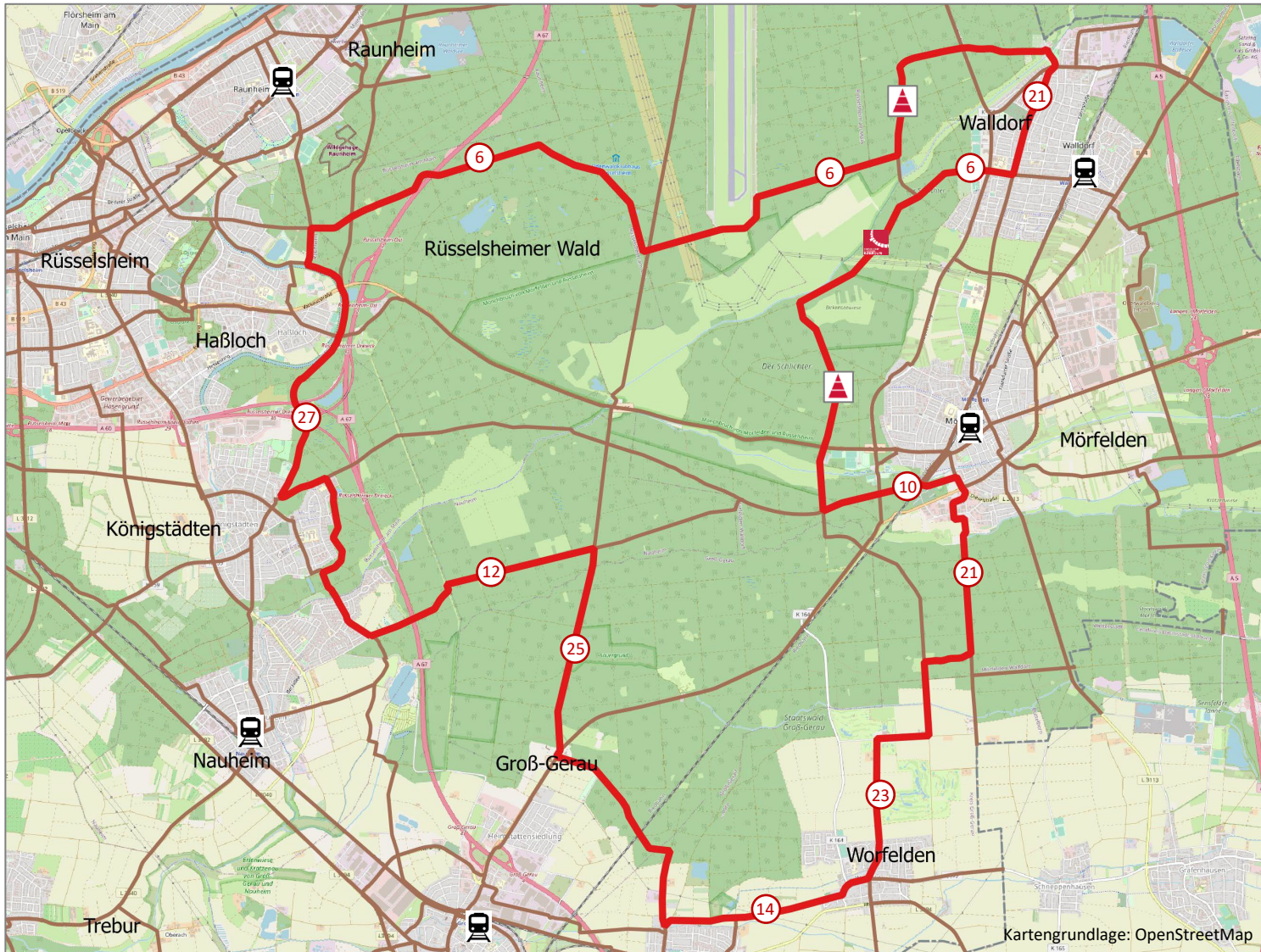








Unterwegs auf dem RADROUTENNETZ DES KREISES GROSS-GERAU

Tourenvorschlag 1 (42 km)
„Rund um den Mönchbruch“



Legende

Tour 1 „Rund um den Mönchbruch“

-  Routenvorschlag
-  Radroutennetz
-  Kreisradroutennummer
-  Bahnhof
-  Regionalparkroute
-  Regionalpark-Rundroute

Fachdienst Regionalentwicklung und Mobilität
Stand 04/2022

Tour 1 „Rund um den Mönchbruch“ (42 km)

Die Radtour „Rund um den Mönchbruch“ führt durch das walddreiche Gebiet zwischen Rüsselsheim, Mörfelden und Groß-Gerau. Auf der Strecke im und am zweitgrößten hessischen Naturschutzgebiet (<https://naturschutzgebiete.org/naturschutzgebiete-in-hessen/naturschutzgebiet-moenchbruch/>) erwartet die Radler*innen ein attraktives Landschaftsbild und ein reichhaltiges Angebot für Zwischenstopps und an Sehenswürdigkeiten. Der ebene Geländeverlauf, die Routenführung abseits der Straßen durch ausgedehnte Waldbereiche und die Streckenlänge bieten ideale Voraussetzungen für eine Familienradtour an warmen Tagen.

Die Tourenbeschreibung beginnt am Horlachegraben im Rüsselsheimer Stadtteil Haßloch. Der ausgebaggerte ehemalige Mainarm begleitet einen zunächst auf der Kreisroute 27 bis zum Naturfreundehaus (<https://www.naturfreundeassloch.de>). Wer einen Badestopp vorzieht, kann dies während der Saison im 200 Meter entfernten Waldschwimmbad (<https://www.ruesselsheim.de/waldschwimmbad.html>) tun.

Der weitere Verlauf der Radtour führt über die Kreisrouten 27 und 6 in die ausgedehnten Waldflächen Richtung Startbahn West. Im Rüsselsheimer Stadtwald empfiehlt sich eine Einkehr in der Wanderhütte des Odenwaldklubs Rüsselsheim (<https://www.odenwaldklub-ruesselsheim.de>). Der Beschilderung der Route 6 folgend geht die Fahrt weiter im Süden an der Startbahn West vorbei. Nördlich des Gundwiesensees zweigt links die Regionalparkroute nach Walldorf und zum Gartenlokal „Der Gundhof“ (<https://www.dergundhof.de>) ab. Hier lässt es sich unter alten Bäumen einkehren.

Die Route 21 und 6 führt nun ein Stückchen durch Walldorf, bevor man wieder die Regionalpark-Rundroute und den kühlenden Wald erreicht. Parallel zu den Gundbachwiesen und abzweigend auf die Regionalparkroute gelangt man zum Freibad in Mörfelden ([Waldschwimmbad | Startseite \(moerfelden-walldorf.de\)](https://www.waldschwimmbad-moerfelden-walldorf.de)). Die Route 10 und 21 verläuft für ein kurzes Stück durch Mörfelden.

Weiter radelt man auf der Route 23 in Richtung Worfelden. Auf halber Strecke liegt die Gaststätte des Bachgrunds (<https://www.der-bachgrund.de>). Von dort verläuft die Radtour über die Route 14 durch den alten Ortskern von Worfelden, an Klein-Gerau vorbei zum Woogsdamm. Dort, am nördlichen Ortsausgang von Groß-Gerau, bestehen weitere Einkehrmöglichkeiten (z.B. <https://restaurant-madrid-gg.de>), bevor die Route 25 weiter in Richtung Mönchbruch führt. Von dort geht es über die Routen 12 und 27 vorbei an Nauheim und Königstädten zurück zum Startpunkt der Tour.

Natürlich lässt sich die Runde an jeder Stelle starten. Unabhängig vom Anfangspunkt finden sich auf dem beschriebenen Weg immer wieder Möglichkeiten und Anlässe für Zwischenstopps, sei es die Beobachtung von Flugzeugen, die von der Startbahn West abheben, sei es der Beobachtungsstand „Gundbachwiesen“ (Wald westlich von Walldorf) oder der Rundweg mit Klangkörpern in Nauheim, der Teil des Regionalparks Rhein-Main ist ([Regionalpark / Gemeinde Nauheim](https://www.regionalpark-nauheim.de)).